

## **Vertrag**

**zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin**

und

**dem Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V.  
- Landesvertretung Berlin -**

sowie

**dem AEV - Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V.  
- Landesvertretung Berlin -**

**über die Vergütung des Bezuges von Mifepriston**

**bei medikamentös ausgelösten Schwangerschaftsabbrüchen zu Lasten der  
Gesetzlichen Krankenversicherung**

### **§ 1**

#### **Abrechnung der Sachkostenpauschale**

Die vereinbarte Sachkostenpauschale nach der EGO-Nr. 7154 ist keine Vergütung ärztlicher Leistungen. Das Honorarvolumen für die Leistung nach der EGO-Nr. 7154 wird im Formblatt 3 unter der Position D-01-50-10 ausgewiesen und auf Nachweis vergütet.

### **§ 2**

#### **Inkrafttreten**

- (1) Die Vereinbarung tritt am 01.01.2000 in Kraft.
- (2) Sie kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende schriftlich gekündigt werden.  
  
Sollte sich durch Beschlüsse auf der Bundesebene eine Änderung hinsichtlich
- (3) der Vergütung der EGO-Nr. 7154 ergeben, wird die Vereinbarung entsprechend angepasst.

Berlin, den 02.04.2001

Kassenärztliche Vereinigung Berlin  
Für den Vorstand

Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V.  
sowie  
AEV - Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V.  
vertreten durch die Landesvertretung Berlin